

Wir sind Zug – 2. Runde

Der Ideenwettbewerb der Stadt Zug

Das Stadtzuger Mitwirkungsprojekt «Wir sind Zug», 2007 mit einer ersten Runde erfolgreich lanciert, startet in die 2. Runde. Wiederum geht es darum, mit innovativen und originellen Projekten den Lebensraum Zug attraktiv zu halten. Alle Zugerinnen und Zuger – unabhängig von Alter, Herkunft oder Parteibuch – sind aufgefordert, aktiv mitzudenken, Ideen zu spinnen und zu realisieren, die unsere Stadt zu einem noch beliebteren Begegnungs-, Kultur-, Arbeits- und Freizeitort machen.

Die bisherigen von «Wir sind Zug» lancierten Projekte (zum Beispiel «1000 Kirschbäume für Zug», «Zeitbilder», «Kulturmeile», «Informations-, Wegleit- und Parkleitsystem», «Offener Postplatz») zielten vorwiegend auf die Aufwertung des öffentlichen Raums ab. Bei der zweiten Runde sind innovative, freche und originelle Projekte mit gesellschaftlichem, kulturellem oder sportlichen Hintergrund gesucht. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Mach mit! Die besten Ideen werden umgesetzt

Konkrete Vorschläge müssen bis zum 15. November 2008 schriftlich eingereicht werden. Das Dossier (max. 4 Seiten A4 inkl. Text und Grafiken bzw. Fotos) beinhaltet Konzept und Budget. Es steht eine Projektsumme von total CHF 20'000.– für die prämierten Ideen zur Verfügung. Mit dem gesprochenen Beitrag können die besten Ideen entweder direkt umgesetzt oder (bei grösseren Vorhaben) zur Projektreife geführt werden. Als Jury fungiert die vom Zuger Stadtrat eingesetzte, 12-köpfige Stadtentwicklungsgruppe, die sich wie folgt zusammensetzt: Dolfi Müller, Stadtpräsident; Arthur Cantieni, Stadtschreiber; Beat Aeberhard, Stadtarchitekt; Markus Jans, Soziales; Peter Kündig, Gewerbe; Sandra Müller, Sport; Harald Klein, Stadtplaner; Caroline Lötscher, Kultur; Urs Raschle, Zug Tourismus; Walter Speck, Pro Zug; Nicolett Theiler Gutmann, Events; Rudy Wieser, Altstadtvereinigung

Die eingereichten Projekte werden auf folgende Kriterien hin geprüft:

- Umsetzung der Inhalte
- Innovationsgehalt / Kreativität
- Nutzen für die Bevölkerung
- Finanzierbarkeit

Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle in der Stadt Zug wohnhaften, arbeitstätigen oder sich in Ausbildung befindlichen Personen sowie Gruppen, Vereine, Wohn- und Arbeitsgemeinschaften, Familien und Schulklassen mit Domizil in der Stadt Zug. Jede Gruppe muss eine verantwortliche Person bezeichnen. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Mitarbeitende der Stadt Zug, die Jurymitglieder sowie Familienmitglieder der Genannten. Die Preisgelder müssen innerhalb einer zu vereinbarenden Zeitspanne für die Umsetzung des prämierten Vorhabens verwendet werden. Die Auszahlung von Preisgeldern erfolgt auf der Basis einer Vereinbarung zwischen Wettbewerbsveranstalterin und Teilnehmenden. Die Wettbewerbsveranstalterin hat dabei das Recht, einen Nachweis der Umsetzbarkeit oder eine Umsetzung in veränderter Form zu verlangen. Wird ein Preisgeld ausbezahlt, ist der Wettbewerbsveranstalterin Bericht über die Umsetzung zu erstatten. Die Wettbewerbsveranstalterin hat das Recht, sämtliche Projektideen zu veröffentlichen bzw. im Rahmen der Abschlussveranstaltung zu präsentieren. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Einsendeschluss: 15. November 2008

Die Projektideen sind einzureichen an:
Stadtentwicklung Zug
Wir sind Zug / Wettbewerb
Stadthaus am Kolinplatz
Postfach
6301 Zug

Auskünfte:
Telefon: 041 728 21 04
E-Mail: wirsindzug@zug.zg.ch
www.wirsindzug.ch

Zug, 27. August 2008

Dolfi Müller, Stadtpräsident

Arthur Cantieni, Stadtschreiber